

Fahrzeugkategorie

Personenwagen

Marke

GOLIATH

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen

GP 700 E Juwel

Typbezeichnung

n.1785

Erkennungsmerkmale des Typs "GP 700 E" auf Plakette, rechts unter Motorhaube/"Juwel" a/Hecktüre
 Fahrgestellnummer eingeschlagen Neben Führersitz, neben Handbremse s/Zentralrohr, s/Pl.vorn rechts
 Motornummer eingeschlagen Am Zylinderblock, Getriebeseite. unter Motorhaube
 Hersteller des Fahrgestells) GOLIATH WERKE GMBH. BREMEN (D)
 Hersteller des Motors

MOTOR GOLIATH
 Marke u. Typ GP 900 E.
 An Reihemot., stehend
 Treibstoff Benzin
 Zyl.-Zahl 2 Zyl. 2
 Zyl.-Bohrung 84 mm
 Kolbenhub 80 mm
 Steuer PS 4,5159
 Zyl.-inhalt zus. 884,64 cm³
 Brems PS 40
 Kühlung Wasser
 Lage des Motors Quer vor, Vorderachse

FAHRGESTELL
 Anzahl Achsen 2
 Antrieb auf Vorderräder
 1. Bremsen/Fussbremse: Hydraulisch, IB., auf alle 4 Räder.
 2. Bremsen/Handbremse: Mechanisch, IB., auf Hinterräder.
 3. Bremsen ---
 Antriebsbremse ---
 Lenkung Links - Zahnstangenlenkung
 Antriebsvorrichtung ---
 Anzahl Vorwärtsgänge 4
 Geschw. 1. f. Gang - im 2. Gang 120 Km/Std.

KAROSSERIE
 GOLIATH WERK G.m.b.H.
 Hersteller BREMEN (D)
 Art/Form Limousine commerciale (Kombiwagen "Juwel")
 Anzahl Türen 3
 Sitzplätze Total 4
 Vorn 2 hint 2 hinten -
 Sitzplätze -
 für Motorräder/Sonstige -
 Seitenwagen -

GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEREIFUNG

	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells	kg	kg	--- kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht	kg	kg	1'300 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (Innocenti)	540 kg	400 kg	940 kg
Nutzlast	kg	kg	360 kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängergesamtwicht			--- kg
Bereifung: Dimensionen	5.60 - 13	4 Ply	elastisch/REIFEN
Maxim. Tragkraft (pro Reifen 330 kg)	pro Achse 660 kg	660 kg	

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 6 V.

Schalwerfer: Marke **B O S C H**

Abblendsystem Duplollampen m/Abblendkappe 25/25W.

Stand-/Markvorlichter², im Scheinwerfer eingebaut **2W.**

Schlusslichter², in hinteren Kotflügeln **5 W.**

Stieplichter², in hinteren Kotflügeln **15 W.**

Kontrollnummernbeleuchtung², Mitte Stosstange *) **5 W.**

Richtungssignalsystem **4, Blinker 15 W.**

Vorn: Auf Kotflügel
Hinten: Mit Stoplicht kombiniert

Warnvorrichtung **1, elektrisch**

Schildeinwischer **2, elektrisch**

Rückblickspegel: **1, links aussen an Türrahmen / 2, Rückstrahler, 1 & r. an Hecktüre.**

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	vorn	1'300	mm	
	hinten	1'250	mm	
Gesamtbreite, vorne	1'550	mm, hinten	1'490	mm
Achsabstand		2'300	mm	
Gesamtlänge		4'050	mm	
Gesamthöhe (unbelastet)		1'470	mm	
Bodenfreiheit		125	mm	
Oberhang, hinten		940	mm	
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)		---	mm	
Anhängervorrichtung (Oberhang)		---	mm	
Ausserer Wendekreisdurchm. links		11,85	m	
Ausserer Wendekreisdurchm. rechts		12,30	m	
+) Mitte:		1'630	mm	

Innenmasse

Länge des Laderaumes mm

Breite des Laderaumes mm

Lichte Höhe mm

Höhe des Laderaumes ab Boden mm

Seitenlöcher (Höhe) mm

BEMERKUNGEN

Lärmmessungen: Auf 7 m seitlich
Bei max. Betriebsdrehzahl (120 Km/Std.) = 82 Phon 2)

*) Kontrollschild-Beleuchtung: genügend, insofern
Kontrollschild richtig angepasst wird.

ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (I.M.F.V.)

- 1) Rückblickspegel: muss höher montiert werden.
- 2) Lärm: darf die maximale Grenze von 80 Phon nicht überschreiten (Kreisschreiben EJPD v.15.4.53)
- 3) Kühlerfigur: hintere Spitze abrunden.
(Interpretation MFV, Art.12, Abs.3, vom 19.3.1934).
- 4) Schutzvorrichtung: je nach Gattung der zu transportierenden Waren, ist eine Schutzvorrichtung hinter dem Fahrersitz anzubringen (Trennwand, Gitter, Stäbe oder dergleichen).

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommissionen

Zürich, den 9.2.1956.